

Hessenmeisterschaften Bogen Halle in Dietzenbach 27/28.01.2018

Luisa Naumann, junge Bogenschützin der Freie Bogen Gilde Werratal, steht voller Stolz ganz oben auf den Siegerpodest und freut sich über ihren Hessenmeistertitel.

Mit 277 Ringen bei 30 Schuss erzielte Naumann das beste Ergebnis in der Klasse der C-Schüler und setzte sich mit acht Ringen Vorsprung auf den Zweitplatzierungen aus Dietzenbach durch.

Seit rund anderthalb Jahren begeistert sich Luisa Nauman für das Bogenschießen und entwickelte sich in dieser Zeit sportlich sehr gut weiter. Ihr Trainingsfleiß wurde nun bei ihren dritten Landesmeisterschaften mit der ersten Goldmedaille belohnt. Der Triumph bei den hessischen Titelkämpfen in Dietzenbach (Offenbach) war nicht ihr erster Erfolg. In den Wochen vor der Landesmeisterschaft nutzte sie zahlreiche Turniere, um sich gezielt auf den Wettkampf vorzubereiten. Bei sechs Turnieren sprangen unter anderem drei Siege und ein zweiter Platz heraus.

Alessio Lenarduzzi ist in der Klasse Schüler A mit 496 Ringen auf dem Platz 8 gelandet – von der 26 Schützen lagen die ersten 13 Schützen nah beieinander.

Bezirksmeisterschaft Bogen Halle in Eschwege am 19.11.2017

Am 19.11.2017 fand die erste Bezirksmeisterschaft Bogen Halle des Hessischen Schützenverbandes in Eschwege statt.

Zur Begrüßung erinnerte der Bezirksschützenmeister Björn Marz an die turbulente Zeit der Umgestaltung der Strukturen beim Landesverband und bestätigte erneut das große Interesse der Schützen am Bogensport. Die neue Bezirksbogenreferentin Cinzia Lenarduzzi bedankte sich für die gute Zusammenarbeit bei der Planung der ersten Bezirksmeisterschaft und zeigte sich sehr zufrieden mit der großen Resonanz unter den Bogensportlern im Bezirk Eschwege. Sie begrüßte auch den Kampfrichter Horst Cordes, der den notwendigen organisatorischen Rahmen gewährleistete. Die Bezirksmeisterschaft ist als Ersatz der vormaligen Gaumeisterschaft Voraussetzung für die Zulassung zur Hessischen Landesmeisterschaft; die Zulassung hierfür ist über ein Limit begrenzt.

Unter regem Interesse der Zuschauer konnte der Wettkampf pünktlich nach den Trainingspfeilen beginnen. Das Alter der Teilnehmer lag zwischen 9 und 86 Jahren und zeigt, dass Bogenschießen alle Altersstufen begeistern kann. Die Mehrzahl der Starter trat mit dem Recurvebogen an, es wurde aber auch mit Compound- und Blankbögen geschossen. Sportleiter Uwe Eichstädt informierte sich ausführlich über die unterschiedlichen Wettbewerbsklassen und Anforderungen und teilte seine eigenen Wettkampferfahrungen mit den Bogenschützen.

Die erste Vorsitzende des gastgebenden Vereins Freie BogenGilde Frau Dr. Weckmüller zeigte sich begeistert, dass sich so zahlreiche Teilnehmer für diesen Wettkampf gemeldet hatten. "Ich bin sehr stolz auf die Leistungen, die erbracht wurden. Fünf Bezirksmeister für die Freie BogenGilde und die tolle Leistung unsere Schülermannschaft ist ein super Ergebnis! Es zeigt, dass sich das regelmäßige Training unserer Schützen auszahlt."

Als ältester Teilnehmer wurde Dr. Hartmut Laub Bezirksmeister in der Recurve-Seniorenklasse mit einer gewohnt konstanten Leistung von 351 Ringen (176/175). Zum ersten Mal auf die Spots musste Dimitar Ilev schießen. Seit dieser Saison ist er in der Recurve-Juniorenklasse und konnte sich im Verlauf des Wettkampfes deutlich steigern (302 Ringe, 128/174). Er war sehr stolz auf seinen ersten Bezirksmeister-Titel. Auch für den erfahrenen Sportschützen Axel Meister vom SV Hubertus Jestädt war der Sieg eine besondere Auszeichnung. Seinen ersten Bezirksmeistertitel in der Compound-Masterklasse hat er mit 534 Ringen (275/268) erkämpft. In der Blankbogen-Masterklasse lieferten sich Harald Kalck und sein Vereinskollege Wolfgang Barthelt einen spannenden Zweikampf um den Titel. Am Ende war Harald Kalck doch überrascht über seinen Sieg, da er im zweiten Durchgang etwas

schwächer abgeschnitten hatte. Für seine 323 Ringen (185/138) nahm er sichtlich gerührt das neue goldene Bezirksmeisterabzeichen entgegen.

Bei den Schülern zeigte sich Alessio Lenarduzzi in seinem zweiten Jahr als Schüler A gewohnt zuverlässig. Er siegte deutlich mit 510 Ringen (265/245) vor seinem Freund Manuel Scherp, der zum ersten Mal mit 420 Ringen (221/199) auf die deutlich kleinere 60 cm Auflage angetreten war. Dritter Schütze der Mannschaft war Fabian Planner, der sich mit 379 Ringen (177/202) in seinem ersten Wettkampf sehr gut positionieren konnte. Eine tolle Leistung lieferte auch die jüngste Teilnehmerin in der Schüler C-Klasse ab. In diesem Alter wird lediglich ein Durchgang geschossen; Luisa Naumann überzeugte mit ihrer sehr konstanten Leistung von 264 Ringen. Nicht nur Luisa macht sich Hoffnungen auf eine Einladung nach Dietzenbach zur Landesmeisterschaft des HSV am 27. – 28. Januar, auch Alessio wird wohl wieder teilnehmen dürfen.

Bei der Siegerehrung zeigten sich alle Organisatoren und Teilnehmer sehr zufrieden mit dem Wettkampf. Für die Zukunft wurde über eine gemeinsame Organisation der Bezirksmeisterschaften für die Schützenbezirke Eschwege und Witzenhausen nachgedacht.





